

**Zeitschrift:** Textiles suisses [Édition multilingue]  
**Herausgeber:** Textilverband Schweiz  
**Band:** - (1978)  
**Heft:** 36

**Artikel:** Mit Buntgeweben zum Erfolg  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-796209>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Luftaufnahme des Fabrikareals / Prise de vue aérienne 1  
de la manufacture / Areal view of the factory.

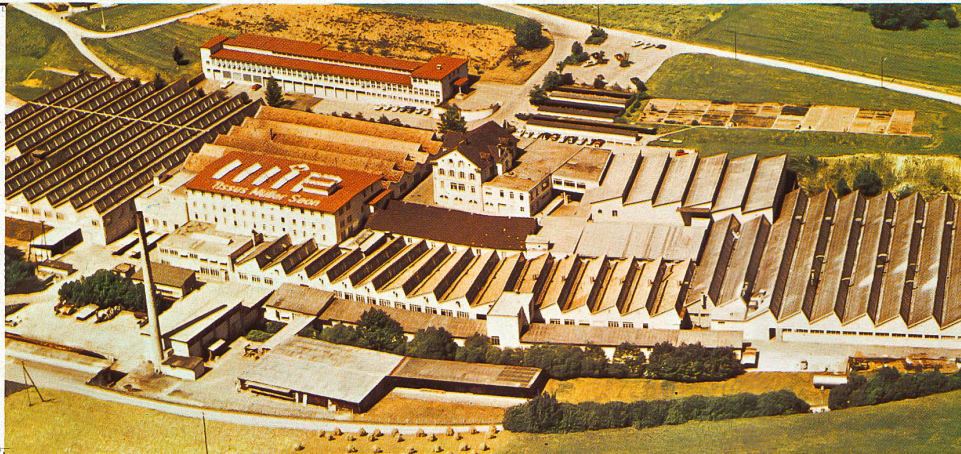
Websaal ausgestattet mit schützenlosen Rütli- 2  
Webmaschinen F 2000 / Salle de tissage équipée de  
métiers Rütli F 2000 sans navettes / Weaving hall equipped  
with F 2000 shuttle-less Rütli looms.

Teilaufnahme aus der Zwirnerei / Vue partielle de la 3  
retorderie / Partial view of the twisting mill.

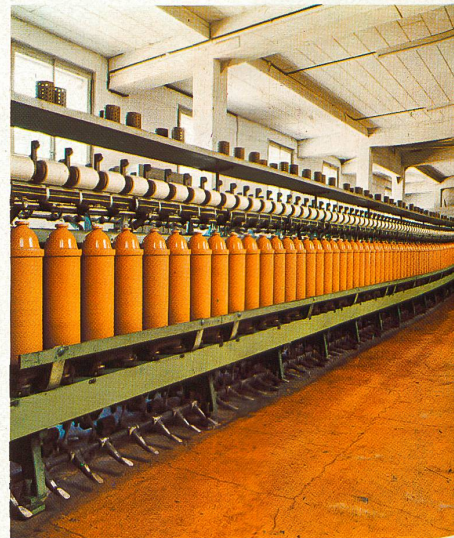
Mercerisiermaschine, Teil der modernsten Vorbehandlungs- 4  
strasse / Machine à merceriser, faisant partie d'une voie de  
préparation ultra-moderne / Mercerising machine, part of the  
very modern production chain.

Elektronisch gesteuerte Appreturmaschine / Machine 5  
d'apprêtage à commande électronique / Electronically  
controlled finishing machine.

Thermosolanlage für das Färben von Mischgeweben / 6  
Installation thermosol pour la teinture de tissus mélangés /  
Thermosol plant for dyeing mixed fabrics.



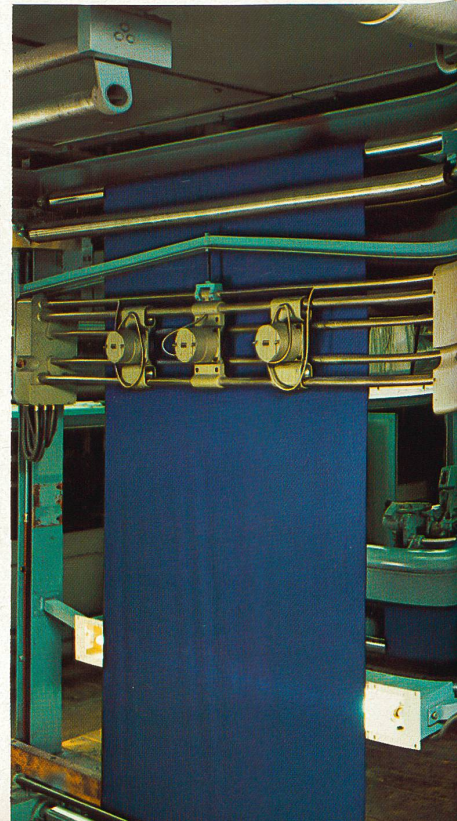
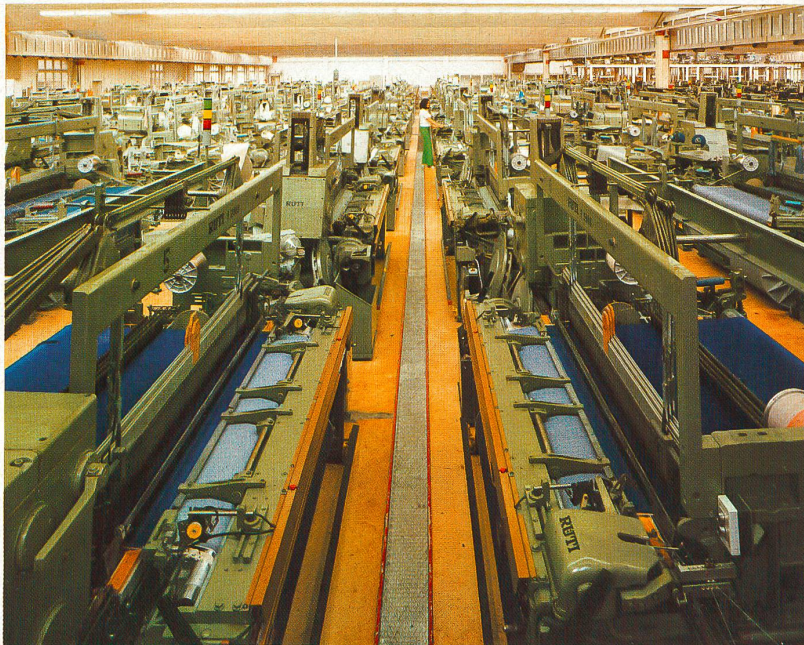
3



# MIT BUNTGEWEBEN ZUM ERFOLG

*R. Müller + Cie AG, Seonell-Textilwerke, Seon,  
investiert weiter*

2

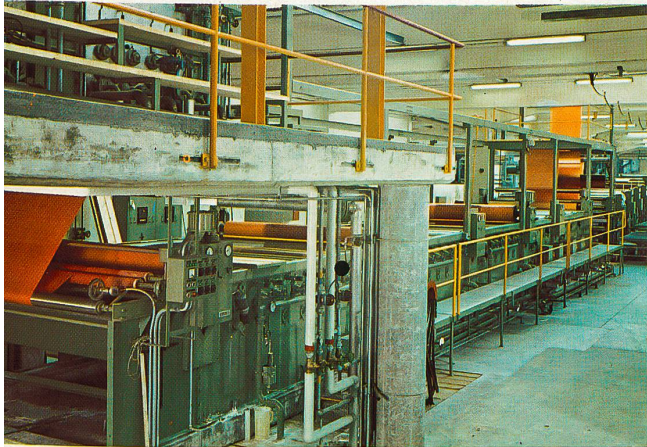


Das im aargauischen Seetal gelegene Textil-Unternehmen hat sich durch seine buntgewebten Spezialitäten für den Hemden-, Blusen- und Freizeitmode-Bereich einen international bekannten Namen geschaffen. Es sind nicht nur die bunt- und jacquardgewebten feinen Baumwollstoffe, die Batiste und Voiles, die im In- und Ausland geschätzt werden, es sind auch die verschiedenen Popeline-Qualitäten — von der Hemdenware bis zu den Regenmänteln — und Freizeitmodestoffe, welche beispielsweise durch ihren Changeant-Effekt und die pflegeleichte Ausrüstung heute sehr aktuell sind. Hauptanliegen des Textilunternehmens ist seit geraumer Zeit das Lancieren modischer Spitzenprodukte, welche selbst vor den Kriterien der Couture und des Prêt-à-Porter erfolgreich bestehen können. Die zahlreichen Beziehungen zu internationalen Modehäusern nicht nur in Paris, sondern auch in England, der Bundesrepublik Deutschland, Österreich und in den überseeischen Ländern wie Japan, Australien und Südafrika beweisen, dass die Anstrengungen sich lohnten.

**Beweglichkeit durch vertikal aufgebauten Betrieb**

Um den vielfältigen Anforderungen der verschiedenen Märkte genügen zu können, hat man stets mit den technischen Fortschritten Tuchführung gehalten und sich die Modernisierung und Rationalisierung etwas kosten lassen. Die teilweise Umstellung auf schützenlose Webmaschinen wirkte sich preissenkend und verbessernd auf die Produktion aus. Eine elektronisch gesteuerte Mercerisier- und

4

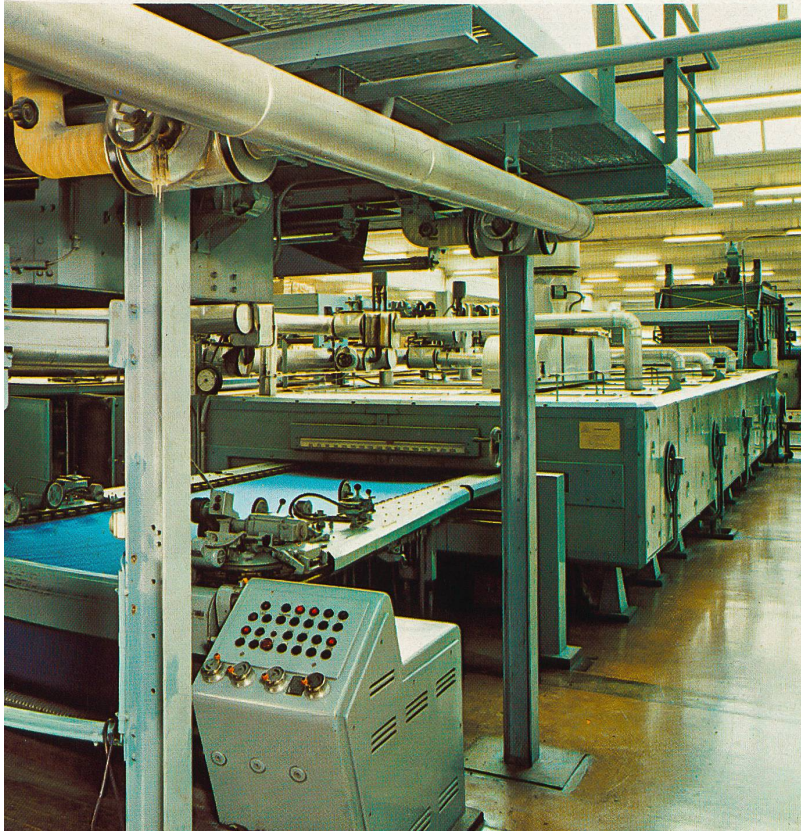


Bleichanlage, mehrere Appreturmaschinen ebenso wie eine Continue-Anlage für verschiedene Ausrüstungszwecke befähigen die firmeneigene Ausrüsterei, auch Aufträge von fremden Unternehmen zu erledigen. Von den 1200 Tonnen Garn, die jährlich verarbeitet werden, sind 75 % Baumwolle und 25 % synthetische Mischgarne. Das gesamte Garnmaterial wird zugekauft; die für die Spezialitäten verwendeten Zwirne stellt man jedoch in der eigenen, gut ausgerüsteten Zwirnerie selber her. Alle Garne und Gewebe werden in der zugehörigen Färberei koloriert, wodurch eine rasche Anpassung an jede Modetendenz gewährleistet ist. Zur Ergänzung des Websortimentes werden noch grössere Mengen Rohware zugekauft, damit man sich in den eigenen Websälen vor allem der Produktion jener Stoffe widmen kann, die hohes webtechnisches Können voraussetzen.

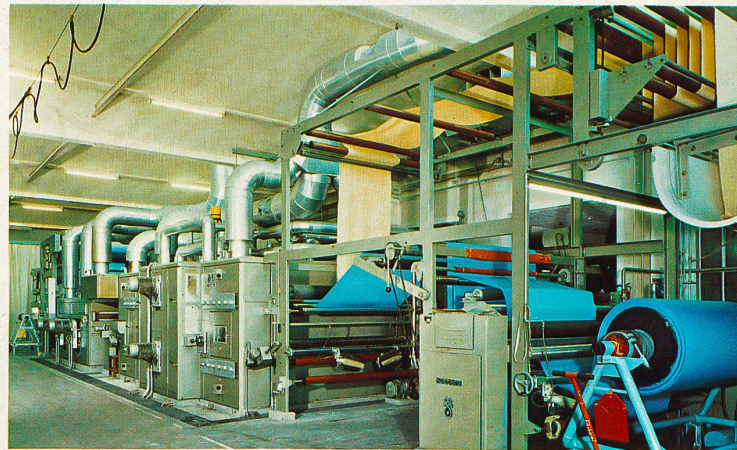
Die hergestellten Gewebe für Hemden, Blusen und Freizeitartikel werden zum überwiegenden Teil exportiert. Trotz der sich seit Monaten immer stärker bemerkbar machenden Währungsdiskrepanz konnte der Export einigermassen gehalten werden, allerdings auch hier nur mit bedeutenden Ertragseinbussen. Ein leistungsfähiges, modisch kompetentes Entwerfer-Team ist eingesetzt, um den vielseitigen Wünschen einer internationalen Kundschaft im HAKA- wie im DOB-Bereich entsprechen zu können. Daneben werden für das Inland noch erhebliche Mengen Berufskleiderstoffe und technische Gewebe produziert, vor allem zum Ausgleich der saisonbedingten Beschäftigungsschwankungen bei den modischen Geweben.

**Zukunftsgläubiges Unternehmen**

Die Schwierigkeiten, denen sich heute die schweizerische Textilindustrie gegenüber sieht, machen die Verantwortlichen der R. Müller + Cie AG nicht mutlos. Man beabsichtigt weiterhin eine laufende Modernisierung des Maschinenparks, die sukzessive Umstellung auf 150 cm breite Ware, wie sie von der Konfektion immer mehr bevorzugt wird, und hofft, durch die Rationalisierung die Preise im Griff behalten zu können. Von Expansion wird jedoch kaum mehr gesprochen, dafür um so mehr von Konsolidierung des Vorhandenen und der Kreation neuartiger Artikel, die hohe Anforderungen an Mode und Qualität stellen. Die Kombination von breitreichendem Know-how aus Websektor und Veredlung finden ihren Niederschlag in den ungewöhnlichen Spezialitäten, die das Unternehmen laufend auf den Markt bringt. Zusätzlich werden alle Anstrengungen unternommen, den Kunden im In- und Ausland einen weitgehenden Service auch hinsichtlich Lieferfristen und Lagerhaltung zu bieten.



5



6

- Pour le texte français voir « Traductions ».
- For English version see "Translations".